

Presseinformation

31. Oktober 2012

„Gut erreichbar, Einsteigerparadies und unschlagbares Preis-Leistungs-Verhältnis“

LR Bohuslav informiert über den Wintertourismus in NÖ

In Wien informierten Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Niederösterreich-Werbung-Geschäftsführer Prof. Christoph Madl und NÖ Bergbahnen Beteiligungsgesellschaft GmbH (NÖ-BBG)-Geschäftsführer Mag. Markus Redl heute, Mittwoch, 31. Oktober, im Rahmen einer Pressekonferenz über das Thema Wintertourismus in Niederösterreich und damit über die Angebote und Maßnahmen in der Saison 2012/2013.

„Wir haben in Niederösterreich rund 20 Skigebiete mit über 200 Kilometern Ski- und Snowboard-Pisten. Wir positionieren uns als gut und leicht erreichbar sowie als Paradies für Einsteiger und Wiedereinsteiger und mit einem maximalen Tageskartenpreis von 34,50 Euro auch mit einem unschlagbaren Preis-Leistungs-Verhältnis“, hielt Bohuslav einleitend und - mit Verweis auf die Bedeutung des Bergtourismus in der niederösterreichischen Tourismusstrategie bis 2015 - insbesondere zum Schwerpunkt Wintersport und Wintertourismus auf den Skipisten fest.

Als konkrete Angebote dieser Saison nannte die Landesrätin in diesem Zusammenhang zunächst die maximal 99 Euro teure und übertragbare „Wintercard Niederösterreich“, die heuer in der zweiten Saison verfügbar und während der gesamten Saison an drei frei wählbaren Tagen in den acht größten niederösterreichischen Skigebieten Annaberg, Hochkar, Lackenhof am Ötscher, Gemeindealpe Mitterbach, Mönichkirchen-Mariensee, Salamander Skigebiet Puchberg, Zau[ber]g Semmering und St. Corona am Wechsel gültig ist. Als Novität ist in diesem Angebot heuer auch die gesamte Leihhausrüstung - Ski, Schuhe, Stöcke und Helm - inkludiert. Neben dieser Karte gibt es auch die vor rund zehn Jahren ins Leben gerufene, personalisierte „Ostalpen-Card“, mit der 31 Skigebiete und damit über 300 Pistenkilometer in Niederösterreich, Wien und der Steiermark genutzt werden können. Diese Karte stellt ein Angebot für „Vielfahrer“ dar und kostet maximal 450 Euro. Andere Angebote beziehen sich vor allem auf die Kinder - mit den „Skikids 2012“ werden für 800 Kinder aus Niederösterreich wieder Einsteigerkurse angeboten, auch die Aktion „Volksschulen zum Schnee“ wird

Presseinformation

fortgesetzt. „Mit dieser Aktion werden 10.000 Volksschülerinnen und -schüler zum Skifahren gebracht, es kostet pro Kind etwa 25 Euro pro Tag und es gibt - im Sinne der Nachhaltigkeit - als Gutschein eine Tageskarte“, so Bohuslav dazu.

Abgesehen von diesen Angeboten wird in der heurigen Saison auch das Investitionsprogramm des Landes in den Skigebieten fortgesetzt. Am Annaberg werden die Beschneiungsanlage, der Skiverleih und das Gastronomieangebot verbessert, etwa wurde das Restaurant „Teichstüberl“ modernisiert. Bei der Skischaukel Mönichkirchen-Mariensee fließen Investitionen in die Infrastruktur, etwa in die Befestigung der Parkplätze oder in die Pistenraupen. Am Hochkar werden in den kommenden drei Jahren bis zu fünf Millionen Euro investiert, wobei es hierzu noch keine konkreten Entscheidungen gibt, eine erste Maßnahme ist lediglich die Möglichkeit zur Kombination von Karten mit den Ötscherliften. Am Semmering wird auch diese Saison, konkret im Jänner, wieder der Damenskiweltcup stattfinden, wobei, wie Bohuslav erklärte, in diesem Zusammenhang in mehr Sicherheit für die Läuferinnen und in mehr Komfort für die Zuschauerinnen und Zuschauer investiert wurde. Zudem wird hier bereits an der Pistensubstanz gearbeitet. Zu St. Corona hielt Bohuslav fest: „Der Ball liegt in der Region, die ein neues Konzept ausarbeitet, wir warten auf Vorschläge, wobei diese in das touristische Konzept Niederösterreichs passen und sich wirtschaftlich rechnen müssen.“

Abgesehen vom Schwerpunkt Wintersport wurde im Rahmen der Pressekonferenz auch auf den Bereich Wintererholung eingegangen. In diesem Zusammenhang wurde auf 740 Kilometer Loipen sowie auf die Angebote „Winter. Auszeit im Waldviertel“ und „Wachau in Echtzeit“ oder auch auf die zahlreichen Advent- und Weihnachtsmärkte verwiesen.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, bzw. Niederösterreich-Werbung, Mag. Gabriele Pomper, Telefon 02742/9000-19844, e-mail gabriele.pomper@noe.co.at.

Presseinformation



NÖ Werbung-Geschäftsführer Prof. Christoph Madl, LR Dr. Petra Bohuslav und Bergbahnen Beteiligungsgesellschaft-Geschäftsführer Mag. Markus Redl (v.l.n.r.) informierten heute im Rahmen einer Pressekonferenz über den Wintertourismus in Niederösterreich.

© NLK